

1/1874 – **Standesamt Eichberg, den 11. Oktober 1874:** Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Selchow wohnhafte Häusler **August ZOPPICK** (katholisch) und zeigte an, dass von der **Pauline ZOPPICK**, geb. **SCHWANZ** (katholisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Selchow, in seiner Wohnung am **9. Oktober 1874**, vormittags um ein Uhr ein Kind männlichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **August Hermann** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) August Zoppick.

2/1874 – **Standesamt Eichberg, den 12. Oktober 1874:** Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Eichberg wohnhafte Einlieger **Ferdinand LUTTER** (evangelisch) und zeigte an, dass von der unverehelichten Magd **Juliane LUTTER** (evangelisch), seiner Tochter wohnhaft bei ihm zu Eichberg, in seiner Wohnung am **11. Oktober 1874**, vormittags um drei Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Anna Louise** erhalten habe. Der Lutter erklärte, dass er bei der Niederkunft der Juliane Lutter zugegen gewesen sei. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) Ferdinand Lutter.

3/1874 – **Standesamt Eichberg, den 18. Oktober 1874:** Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Eichberg wohnhafte Häusler **Michael RÖCKER** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Ernestine RÖCKER**, geb. **GLÄSMANN** (evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Eichberg, in seiner Wohnung am **9. Oktober 1874**, nachmittags um elf Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Ernestine Minna** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) Michael Röcker.

4/1874 – **Standesamt Eichberg, den 21. Oktober 1874:** Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Eichberg

wohnhafte Einlieger **Michael LOOSE** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Auguste LOOSE**, geb. **DIRKHOF** (evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Eichberg, in seiner Wohnung am **19. Oktober 1874**, vormittags um zehn Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Emilie Bertha** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und wegen Schreibensunkunde unterkreuzt XXX, Michael Loose.

5/1874 – **Standesamt Eichberg, den 23. Oktober 1874:** Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Prosekel wohnhafte Auslieger **Karl Leopoldt GUSE** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Anna Louise GUSE**, geb. **SCHARTOSKE** (evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Prosekel, in seiner Wohnung am **21. Oktober 1874**, abends um neun Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Bertha Pauline** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) Guse.

6/1874 – **Standesamt Eichberg, den 25. Oktober 1874:** Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Selchow wohnhafte Einlieger **Johann MATHEWS** (katholisch) und zeigte an, dass von der unverehelichten Magd **Maria MATHEWS** (katholisch), seiner Tochter wohnhaft bei ihm zu Selchow, in seiner Wohnung am **20. Oktober 1874**, vormittags um einhalb vier Uhr ein Kind männlichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **August Martin** erhalten habe. Der Johann Mathews erklärte, bei der Niederkunft der Maria Mathews zugegen gewesen zu sein. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) Johann Mathews.

7/1874 – **Standesamt Eichberg, den 6. November 1874:** Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Selchowhammer wohnhafte Einlieger **Karl WEBER** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Maria Louise WEBER**, geb. **SIEVERT**

[00654] digibiblio.com – Abschrift Geburtsregister Standesamt Eichberg (1874)

(evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Selchowhammer, in seiner Wohnung am **5. November 1874**, morgens um drei Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Emilie Bertha** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) Karl Weber.

8/1874 – Standesamt Eichberg, den 11. November 1874: Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Prosekel wohnhafte Einlieger **Franz Hermann MAETHER** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Caroline MAETHER**, geb. **MESSERSCHMIDT** (evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Prosekel, in seiner Wohnung am **6. November 1874**, nachmittags um elf Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Auguste Hedwig** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) Franz Maether.

9/1874 – Standesamt Eichberg, den 13. November 1874: Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Selchowhammer wohnhafte Einlieger **Wilhelm RADTKE** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Wilhelmine RADTKE**, geb. **THOM** (evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Selchowhammer, in seiner Wohnung am **13. November 1874**, morgens um zwei Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Bertha Theresa** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) Wilhelm Radtke.

10/1874 – Standesamt Eichberg, den 14. November 1874: Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Selchow wohnhafte Maurer **August DIBELIUS** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Wilhelmine TIBELIUS**, geb. **DUMKE** (katholisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Selchow, in seiner Wohnung am **7. November 1874**, mittags um zwölf Uhr ein Kind männlichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Gustav**

Friedrich Karl erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) August Dibelius.

11/1874 – Standesamt Eichberg, den 16. November 1874: Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Neuhochzeit wohnhafte Einlieger **August SCHMIDT** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Henriette SCHMIDT**, geb. **FRIDRICH** (evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Neu-Hochzeit, in seiner Wohnung am **9. November 1874**, nachmittags um fünf Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Friederike Bertha Elisabeth** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) August Schmidt.

12/1874 – Standesamt Eichberg, den 24. November 1874: Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Prosekel wohnhafte Einlieger **Karl August KIESLING** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Caroline Wilhelmine KIESLING**, geb. **SCHÖPKE** (evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Prosekel, in seiner Wohnung am **22. November 1874**, abends um zehn Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Maria Magdalena** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) August Kiesling.

13/1874 – Standesamt Eichberg, den 30. November 1874: Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Selchowhammer wohnhafte Einlieger **Wilhelm KIENITZ** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Wilhelmine KIENITZ**, geb. **BAUMGARD** (evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Selchowhammer, in seiner Wohnung am **25. November 1874**, nachmittags um vier einhalb Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Auguste Minna** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) Wilhelm Kienitz.

14/1874 – **Standesamt Eichberg, den 1. Dezember 1874:** Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Selchow wohnhafte Maurer **Ferdinand OESTERREICH** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Emilie OESTERREICH**, geb. **KLINGBEIL** (evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Selchow, in seiner Wohnung am **26. November 1874**, abends um sieben Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Ida Emilie Louise** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) Ferdinand Oesterreich.

15/1874 – **Standesamt Eichberg, den 1. Dezember 1874:** Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Eichberg wohnhafte Einlieger **Andreas JENDRZEWSKY** (katholisch) und zeigte an, dass von der **Wilhelmine JENDRZEWSKY**, geb. **FEHLBERG** (evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Eichberg, in seiner Wohnung am **1. Dezember 1874**, morgens um acht Uhr ein Kind männlichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Julius August** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und wegen Schreibensunkunde unterkreuzt XXX, Andreas Jendrzewski.

16/1874 – **Standesamt Eichberg, den 6. Dezember 1874:** Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Eichberg wohnhafte Einlieger **Michael HERZBERG** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Bertha HERZBERG**, geb. **MENGERT** (evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Eichberg, in seiner Wohnung am **4. Dezember 1874**, morgens um zwei einhalb Uhr ein Kind männlichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Albert Hermann** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) Michael Herzberg.

17/1874 – **Standesamt Eichberg, den 14. Dezember 1874:** Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Selchow

wohnhafte Häusler und Maurer **Julius MEIER** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Alwine Emma MEIER**, geb. **FARR** (evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Selchow, in seiner Wohnung am **10. Dezember 1874**, abends um sieben Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Ida Emmaline Ottilie** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) Julius Meier.

18/1874 – **Standesamt Eichberg, den 15. Dezember 1874:** Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Selchow wohnhafte Fleischermeister **Johann SCHNARKOWSKY** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Juliane Auguste SCHNARKOWSKY**, geb. **BÄCK** (evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Selchow, in seiner Wohnung am **12. Dezember 1874**, morgens um zwei Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Hedwig Therese Elisa** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) Johann Schnarkowski.

19/1874 – **Standesamt Eichberg, den 20. Dezember 1874:** Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Selchow wohnhafte **Johann August STELTER** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Ernestine Emilie STELTER**, geb. **WOHLGEHABEN** (evangelisch), seiner Ehefrau wohnhaft bei ihm zu Selchow, in seiner Wohnung am **19. Dezember 1874**, abends um zehn Uhr ein Kind männlichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Friedrich Hermann** erhalten habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) Johann Stelter.

20/1874 – **Standesamt Eichberg, den 21. Dezember 1874:** Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Prosekkel wohnhafte Arbeitsmann **August KRAUSE** (evangelisch) und zeigte an, dass von der **Auguste SCHARLOSKY** (evangelisch), wohnhaft bei ihm zu Prosekkel, in seiner

Wohnung am **27. Dezember 1874**, nachmittags um sechs einhalb Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Maria Louise** erhalten habe. Der Krause erklärte, dass er bei der Niederkunft der Auguste Scharlosky zugegen gewesen sei und das er hiermit seine Vaterschaft zu dem vorgestellten Kinde anerkennt. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) August Krause.

21/1874 – Standesamt Eichberg, den 3. Januar 1875: Vor dem unterzeichnenden Standesbeamten (Krusel) erschien heute, der Person nach bekannt, der zu Selchowhammer wohnhafte Arbeiter **Wilhelm ANKLAM** (evangelisch) und zeigte an, dass von der unverehelichten **Albertine ANKLAM** (evangelisch), wohnhaft bei ihm dem Anzeigenden zu Selchowhammer, am **31. Dezember 1874**, abends um elf Uhr ein Kind männlichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen **Hermann Rudolf** erhalten habe. Der Wilhelm Anklam erklärte, bei der Niederkunft der Albertine Anklam zugegen gewesen zu sein. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben (gez.) Wilhelm Anklam.